



MONI KULIG
Beautychefin
look!

Unisex-Parfum
„Geschein“,
100 ml, via
anno1555.com,
€ 147,-.



Berauschend!

Man nehme einen verrucht-coolen Winzer (Werner Hauser) und seine Vision, einen „Wein-duft“ zu kreieren – und gleich vorweg: Man riecht nicht nach Wirtshaus! Von „mystischen Mondnächten in Weingärten und Rebblüten“ inspiriert, fühle ich mich von dem Konzeptduft bestens angesprochen. Ein unfassbar frischer, angenehmer Tagesduft und meine Duft-Entdeckung des Jahres! ★★★★★



Augen zu und ...

... MMMMHHH!

Frühling in der Luft – und in der Nase:
Spannende Duftneuheiten im Test.

Text Moni Kulig



URSULA SCHEIDL
CR *look!*

„Born in Roma
Yellow Dream“,
von Valentino,
100 ml,
€ 135,-.



Italienfeeling

Die Verpackung für den edlen Flakon ist leuchtend gelb wie die ikonische Farbe Roms. Der florale Duft erinnert an Litschi und Pfingstrosen, weckt Lebensfreude pur und entführt mich auf eine italienische Piazza an einem lauen Frühlingsabend. Ein Hauch genügt, sonst drängen sich Moschus und Vanille zu stark in den Vordergrund. Ein Duft für selbstbewusste Frauen, die gerne einen bleibenden Eindruck hinterlassen möchten. ★★★★★



KATHARINA ZIERL
CR Tirolerin

„Gorgeous!“,
von Michael
Kors, 30 ml,
EdP, € 59,-.



Gorgeous-Effekt

Sie wollen wissen, wie Selbstbewusstsein zum Aufsprühen riecht? Aus meiner Sicht genauso wie der neue Duft von Michael Kors. Der Name „Gorgeous!“ ist Programm. Intensiv, aber keineswegs aufdringlich eignet sich das Parfum hervorragend für den täglichen Gebrauch. Der „Gorgeous-Effekt“ ist jedenfalls garantiert. ★★★★★



VIKTORIA KERY-ERDELYI
Redaktion
Burgenländerin

„Perfect“, von
Marc Jacobs,
50 ml, EdP,
€ 93,-.



Flakonverliebt

Es ist nicht ganz fair, aber der erste Applaus gehört dem Design. Nicht etwa bloß, weil der Flakon aufsehenerregend und wunderbar überladen ist – das ist er in der Tat –, sondern weil sich eben diese süße, bunte Opulenz exakt im Duft widerspiegelt. Anfangs hängt da ein bisserl gar viel florale Explosion in der Nase, das pendelt sich aber bald schön ein. ★★★★★



SARAH KAMPITSCH
Red. Die Steirerin

„Olympéa
Blossom“,
von Paco
Rabanne,
€ 106,-.



100 % in love

Parfums dürfen für mich nie zu intensiv oder schwer sein. Der neue Duft von Paco Rabanne ist kräftig blumig, ohne dabei zu aufdringlich zu werden. Die süßliche Note gibt ein aufweckendes Feeling, an dem ich mich nicht sattreichen kann und das Parfum definitiv zu einem neuen Liebling macht. Und das Design: WOW! Macht sich herrlich am Schminktisch. ★★★★★



ANGELICA PRAL
CR Nieder-
österreicherin

„Matcha
Meditation“,
von Maison
Margiela,
100 ml, € 96,-.



Duft-Zeremonie

Dieser neue Duft soll an eine meditative Zen-artige Stimmung von japanischem Grüntee erinnern. Nun bin ich kein Matcha-Typ, doch diese Note sucht man ohnedies vergeblich. Mich erinnert dieses Eau de Toilette eher an die Orangenblüte in Italien, an blühenden Jasmin, eingebettet in warmes Schokoladen-Mousse. Floral, cremig und auch elegant. ★★★★★